

Sonnenaufgang (Ausschnitt)

Jubiläumsausstellung Marthalen Albert Kramer

Genau 25 Jahre sind vergangen, seit Albert Kramer mit seinen originellen Eisenkulpturen 1971 zum ersten Mal an die Öffentlichkeit trat. Bereits damals fanden seine speziellen Eisenkunstwerke grossen Anklang, was den ideenreichen Künstler aus Marthalen seither zu immer neuen Werken anspornte.

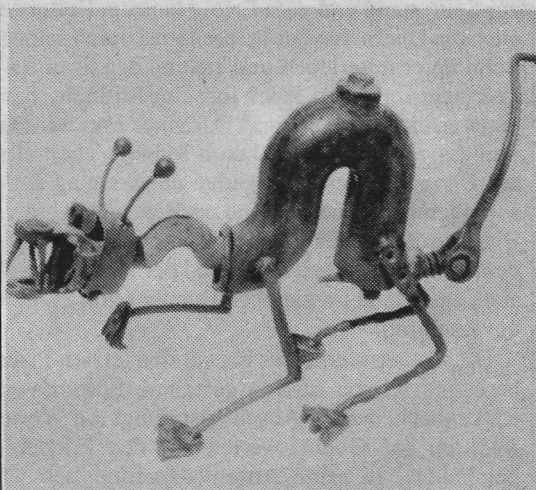
Nach einem Vierteljahrhundert «eisernem» Schaffen ist nun der Zeitpunkt gekommen, Rückschau zu halten. Aus diesem Grund lädt der Eisenplastiker und Bauer Albert Kramer zu einer sehenswerten Jubiläumsausstellung ein. Sie findet vom 29. September bis am 13. Oktober 1996 am Entstehungsort der Kunstwerke, in seinem Haus «im Berg» in Marthalen, statt. Zu diesem Anlass wurde auch eine reich illustrierte Broschüre geschaffen, die einen Überblick über das vielseitige künstlerische Schaffen von Albert Kramer gibt.

Daneben wurden Bilder von Bernhard Kramer, dem Sohn des Eisenplastikers gezeigt. In den Acrylbildern kommt die grosse Naturverbundenheit des talentierten Hobbymalers zum Ausdruck.

Der Weg zum «Berg» wird sicher für alle Ausstellungsbesucher zu einem eindrücklichen Erlebnis, vor allem auch deshalb, weil Albert Kra-

mer seine Werke in seiner urtümlichen und bescheidenen Art kommentieren wird.

Vernissage: Sonntag, 29. September 1996, ab 14 Uhr. Öffnungszeiten: Samstag/Sonntag, 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 14 bis 21 Uhr, Freitag 19 bis 21 Uhr.



Wildkatze (1991)